

Leninschen Lehre vom Schutz des sozialistischen Vaterlandes leiten. Solange der Imperialismus existiert, gibt er seine Hoffnung und seine Versuche, die alten Herrschaftsverhältnisse zu restaurieren, nicht auf. Angesichts der permanenten äußeren Bedrohung, der Gefahr imperialistischer Provokationen und militärischer Angriffe muß die Verteidigungsfähigkeit des Sozialismus stets auf dem erforderlichen Stand gehalten werden.

Diese Gesetzmäßigkeit der sozialistischen Revolution wurde bereits von Karl Marx und Friedrich Engels erkannt. W. I. Lenin erarbeitete unter Berücksichtigung der verschärften Klassenkampfbedingungen des 20. Jahrhunderts, die durch den Übergang des Kapitalismus in sein höchstes Stadium, den Imperialismus, gekennzeichnet waren, die prinzipiellen Aufgaben der Partei und der Arbeiterklasse beim bewaffneten Kampf um die Macht und bei der Verteidigung der revolutionären Errungenschaften. Er zog aus der Analyse des modernen Militarismus die Schlußfolgerung, daß die sozialistische Gesellschaft angesichts der Entwicklung des Militärwesens, der Existenz bürgerlicher, modern ausgerüsteter, gut ausgebildeter und straff geführter Millionenarmeen nur durch reguläre sozialistische Streitkräfte gesichert werden kann.

Eine Armee  
neuen Typs

Vor der KPdSU stand die gigantische Aufgabe, eine Armee neuen Typs zu schaffen. Von Anfang an trug die Rote Armee die Wesenszüge der sozialistischen Gesellschaft. Als folgerichtige, gesetzmäßige Konsequenz der Machtergreifung durch das Proletariat konnte sie nichts anderes sein als die Verkörperung dieser gerechten, von Ausbeutung und Unterdrückung freien sozialistischen Ordnung, in deren unbezwingbarer Lebenskraft auch ihre unbesiegbare Stärke wurzelt.

Das verdeutlicht die große theoretische und praktische Leistung der KPdSU, denn für den Aufbau solcher Streitkräfte gab es weder Vorbilder noch Erfahrungen. „Wir machten uns an ein Werk“, sagte Lenin 1919 auf dem VIII. Parteitag der KPR(B), „an das bisher noch niemand in der Welt in diesem Ausmaß gegangen ist... Wir schritten von Versuch zu Versuch... wobei wir uns vorwärtstasteten, herauszufühlen suchten und probierten, auf welchem Wege in der gegebenen Situation die Aufgabe gelöst werden könne.“ (Lenin, Werke, Bd. 29, S. 138)

Allgemeingültige  
Prinzipien

In diesem Prozeß entstand und festigte sich die Rote Armee durch die strikte Verwirklichung solcher allgemeingültigen Prinzipien des sozialistischen Militär aufbaus wie der konsequenten Wahrung des Klassencharakters der Streitkräfte durch die führende Rolle der Partei, die Entfaltung der Schöpferkraft der Arbeiterklasse und des Volkes bei der Verteidigung des sozialistischen Vaterlandes, der untrennbaren Einheit von Volk und Armee, der Herausbildung eines der Partei ergebenden, hervorragend ausgebildeten kommunistischen Offizierskorps, der Erziehung der Armeemitglieder im Geiste des sozialistischen Patriotismus und Internationalismus.

Geboren wurde die Rote Armee im Sturm des Roten Oktober, als die Sowjetmacht, eingekreist von der waffenstarreren Phalanx imperialistischer Staaten, die in inneren konterrevolutionären Kräften und deren bewaffneten Formationen willfährige Verbündete fand,